

eHPS

HTML-basierte Webapplikation für die moderne Unternehmens-IT

Enterprise Connectivity über das Internet

Kennen Sie das auch? Sie suchen nach einer flexiblen Lösung, um Ihren Internet-Benutzern den Zugang zu IBM- und Siemens-Mainframes zu ermöglichen und das mit einem Standard-Webbrowser?

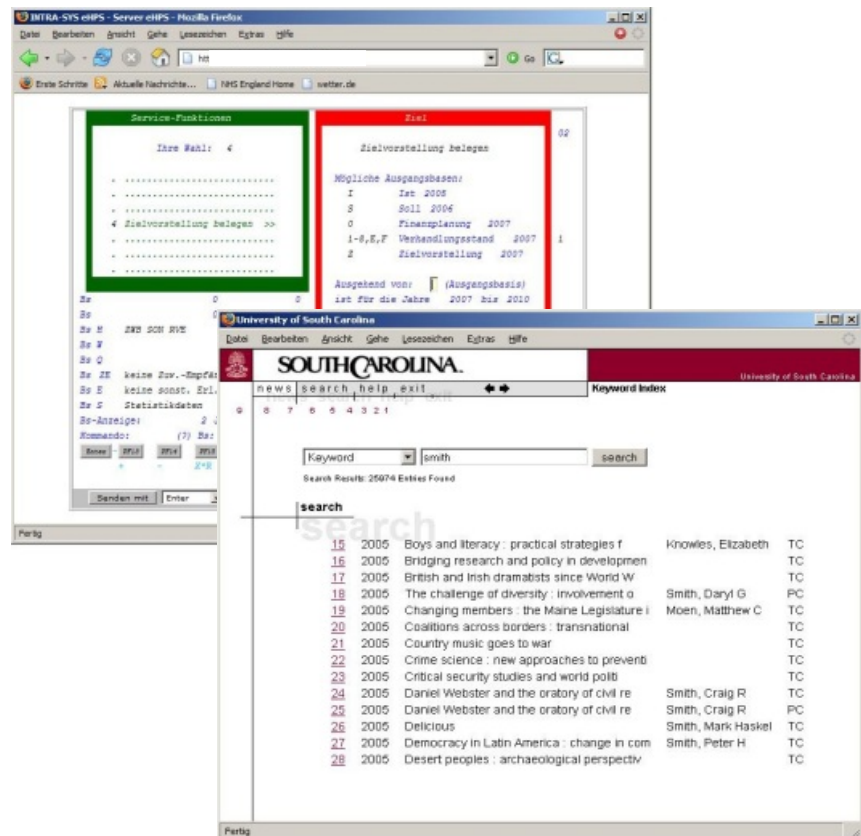
Wir haben die Lösung: **e-Host-Publishing Server**

Internet-User wie Geschäftspartner, Kunden oder Mitarbeiter erhalten sofort einen Onlinezugang auf ausgewählte Hostanwendungen, so z.B. Online-Bestell-Systeme, Auskunft- sowie Buchungs- und Reservierungssysteme.

Eine große Herausforderung - wir bieten die Lösung

Der e-Host-Publishing Server ist eine Plattform-unabhängige serverbasierte Lösung. Er konvertiert Hostinformationen in HTML-Dokumente und stellt diese über Browsertechnik dar. Der wesentliche Vorteil besteht darin, dass alle Installations- und Administrationsaufgaben zentral durchgeführt werden. Auf den einzelnen Clients erübrigt sich jeder Installationsaufwand, da die Voraussetzungen Web-Browser praktisch auf jedem aktuellen Computersystem vorhanden sind.

Plattformunabhängige Terminal-emulation: Die emulierten 3270-, 5250- und 9750-Terminals in HTML ermöglichen die effiziente und kostensparende Anbindung aller Client-Plattformen an zentrale Daten und Applikationen. Die Anwender merken dabei nicht, dass sie mit einem Mainframe-System oder einer Hostapplikation interaktiv verbunden sind.



Kurze Ladezeiten durch geringes Datenvolumen bei der Datenübertragung. Die Performance ist auch bei geringen Bandbreiten garantiert.

Leistungsstarke Funktionen Benutzerkomfort

Im e-Host-Publishing Server werden plattformunabhängige IS-Emulationskern in JavaBean™-Technologie eingesetzt. Über die integrierte und standardisierte Schnittstelle (JHLLAPI) werden die Daten/Informationen an Servlets (= serverbasierende Applets) zur HTML-Aufbereitung übergeben. An dieser Stelle bietet der e-Host-Publishing Server unterschiedliche Komfortstufen an:

☒ die direkte, vollständig automatisierte 1:1-Umwandlung des Hostbildschirminhaltes in HTML-Format. Ohne weitere Datenaufbereitung ist diese Lösung einfach einzurichten und erfordert keinerlei Anpassungsaufwand. Im Vordergrund steht hier der Zugriff auf die Host-Applikation via Webtechnik und nicht die Modernisierung der Oberfläche.

☒ die grafisch Aufbereitung von Hostmasken durch GUI-on-the-Fly zur Erhöhung der Akzeptanz und Schaffung eines zeitgemäßen Anwendungsdesigns. Die in diesem Sinne redesignten Applikationen sind vollständig webfähig. Die traditionelle Hostanwendung bleibt unverändert.

Betriebsmodi von e-Host-Publishing Server

1. ServerLoad:

Die Administration erfolgt zentral auf dem Webserver. Die Einstellungen der Benutzer werden in einer Datei gespeichert. Startet der Benutzer seine Session, wird dieses Profil geladen. Er hat keine Möglichkeit, persönliche Einstellungen vorzunehmen. Zentrale

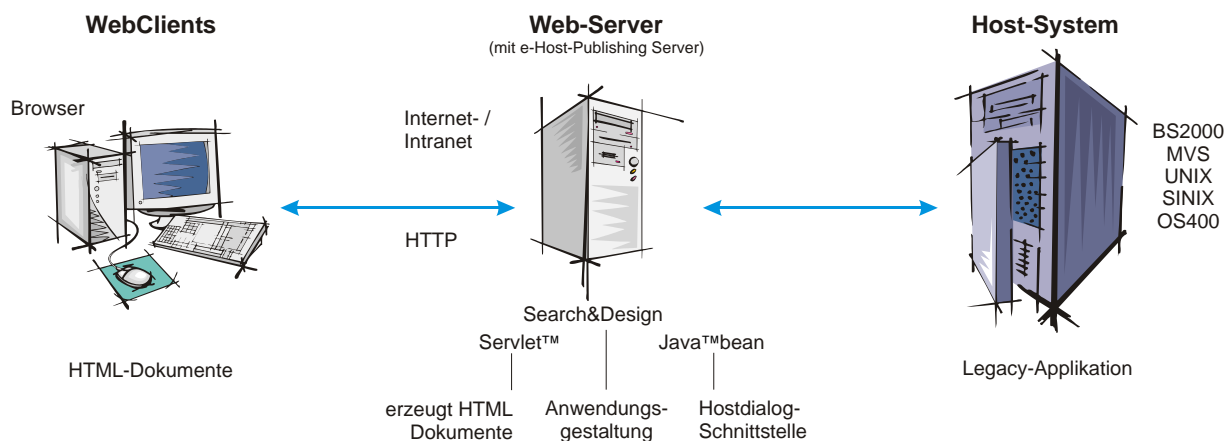
Lösung mit hohem Sicherheitsanspruch.

2. ServerLoad mit WebGuard (optionales Produkt):

Die Administration erfolgt zentral im WebGuard, der auf einem beliebigen Server installiert wird. Er ist die zentrale Komponente für die Datenhaltung, Gateway und Security-Funktionalität. WebGuard bietet Single-Point-of-Adminis-

tration. Hier werden für verschiedene Benutzer und Gruppen gewünschte Konfigurationen und Sessionparameter verwaltet. Persönliche Einstellungen können nicht vorgenommen werden.

Zentrale Lösung mit vielen Securitymöglichkeiten, bietet höchste Flexibilität.



Sicherheitsaspekte: ein sensibles Thema

Das kritische Thema für e-Commerce-Lösungen, ist der Sicherheitsaspekt, wobei das Maß der Gefährdung je nach Anwendung, Branche und Systemarchitektur höchst unterschiedlich ausfallen kann. Selbstverständlich unterstützt e-Host-Publishing Server die wichtigsten Verfahren zur Authentifizierung, Autorisierung und Verschlüsselung.

☒ Optimale Sicherheitseinstellungen bezüglich Zugriff, Verschlüsselung (HTTPS) und Maskenauswahl

Gesicherte Datenübertragung vom/zum Hostsystem über SSL.

Dies ist auf direktem Wege zwischen e-Host-Publishing Server und Host sowie über WebGuard, dem optionalen Programm für zentrale Datenhaltung, möglich. Die Clientverbindung zum Server erfolgt über http oder verschlüsselt über HTTPS. Der http-Datenstrom für den Hostzugang kann z.B. über den freigegebenen Port 80 (individuell änderbar) vorgenommen werden.

☒ Zugriffssicherheit

Firewalls, Benutzername- und Kennwort-Auswertung

☒ Übertragungssicherheit

SSL (Secure Socket Layer) über digitale Zertifikate nach X.509, HTTPS

☒ Host-Zugriffsschutz

Der Endbenutzer hat keine direkte Verbindung zum Hostsystem, kann dementsprechend dort auch keine unbefugten Daten ausspionieren oder ungewollte Tätigkeiten ausführen. Unerlaubte Masken werden ausgeblendet. Ein integrierter Navigator sorgt für die Steuerung auf die gewünschten Masken der Anwendung.

Technische Angaben und weitere Informationen finden sie auf

www.intra-sys.de